

Ihr Blut ist blau, meines in Wallung: Allein die Fotos von Caroline **Kottas-Heldenberg**, die aus einer Familie von Baronen und Baronessen stammt, sind schon ziemlich heiß...

Wer möchte sie nicht gerne reiten sehen?

„Eine schlanke junge Frau, die geschmeidig auf einem stolzen Pferd sitzt und rhythmisch mit den Bewegungen des Tieres mitgeht“, philosophierte die 25-jährige Wienerin beim Fotoshooting für das Sportmagazin. „Ich glaube schon, dass das auf so manchen Betrachter sexy wirkt.“ Sie ist also nicht nur bild-



▲ So sexy kann „Dressur“ sein: **Kottas-Heldenberg** macht die Männer heiß aufs Reiten. Zu sehen auch im neuen Sportmagazin.



Im SPORT dabei
VON ROBERT SOMMER

Kottas-Heldenberg – Österreichs heiße Dressur-Reiterin

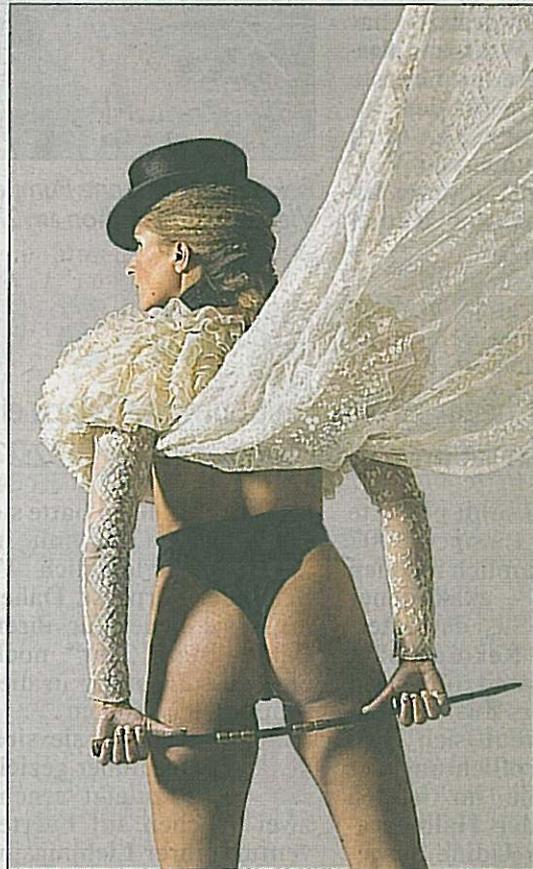
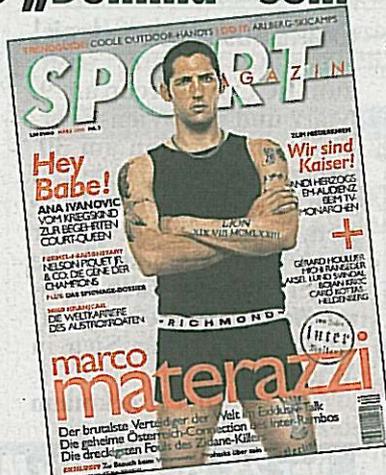
Peitsche hin, Peitsche her – aber Caro will keine „Domina“ sein

hübsch, erfolgreich – sondern auch ziemlich klug...

2006 war Caro Vizestaatsmeisterin in der Dressur gewesen, aber schon zuvor hatte sie den Steuerberater Ewald gezähmt: Der Glückliche ist seit dreieinhalb Jahren an ihrer privaten Flanke.

„Natürlich fördern Bilder von Frauen mit Stiefeln und Peitsche gewisse Vorstellungen“, lächelte Kottas-Heldenberg, die wohl eine der erotischsten Sportlerinnen Österreichs ist, „aber ich bin keine Domina.“ Sie ist einfach nur herrlich.

Die offenerzige Dame kann natürlich nicht nur einen lieben – verständlich! „Zum Glück hat noch nie ein Mann von mir verlangt, mich zwischen ihm und den Tieren zu entscheiden.“ Die Konkurrenz wäre wohl zu groß: Caro lebt mit zehn Pferden, einem Cocker-Spaniel und drei Katzen...



Fotos: Rafaela Pröll/Sportmagazin

◀ „Das Glück dieser Erde“, lautet ein Sprichwort, „liegt auf dem Rücken der Pferde.“ Aber auch Caros Rücken kann entzücken...



Sigi Bergmann bekam von Lopatka Gold

robert.sommer@kronenzeitung.at

Laudatio von Prokop ● Lopatka ehrte Bergmann „vergoldet“

Die goldene Stimme des ORF wurde vergoldet: Reporter-Legende Sigi Bergmann, der auch ein ausgebildeter Opernsänger ist, erhielt von Staatssekretär Reinhold Lopatka das Goldene Ehrenzeichen für Verdienste um die Republik Österreich. „Der Sigi“, schwärmte Gunnar Prokop bei der Laudatio, „hat seinen Beruf Journalist immer geliebt.“